

Schrift Zeichen

Impulse und Gedanken aus Leben und Glauben

Oktober 2026

Liebe Leserin, lieber Leser, liebe Pilgerin, lieber Pilger.

im Spätsommer und Herbst ist ähnlich wie im Frühjahr Pilgerzeit. Viele Gruppen machen sich auf den Weg zur Mutter Gottes nach Kevelaer, zum Apostelgrab des Heiligen Matthias in Trier oder zu anderen Orten, die sie mit ihren Anliegen und Gebeten verbinden.

Auch ich werde im Oktober wieder durch die wunderbare, raue Eifel als Pilger unterwegs sein. Im Folgenden möchte ich mit Ihnen und Euch meine Eindrücke und Gedanken zum Pilgern teilen.

Pilgern...

auf dem Weg sein,

mit einem Kopf voller Gedanken, einem Herz voller Bewegtheit,
suchend nach Abstand vom Alltag und Ruhe.

Unterwegs sein im Hier und Jetzt,

mit den alltäglichen Lasten und Herausforderungen
und mit einer ersehnten Leichtigkeit und Freude.

Pilgern...

auf dem Weg sein,

auf mir bekannten Pfaden

und denen, die sich neu vor mir öffnen.

Unterwegs sein im Hier und Jetzt,

mit meinen Wünschen, Träumen, Hoffnungen
und dem Wahrnehmen von Wirklichkeit.

Pilgern...

auf dem Weg sein...

singend, betend, glaubend, hoffend,

und auch einmal nachdenklich, zweifelnd, hadernd.

Unterwegs sein im Hier und Jetzt,

mit einem Lachen im Gesicht, meinen Tränen vor Glück,
und denen, die mir von Traurigkeit oder Verzweiflung erzählen.

Pilgern...

auf dem Weg sein...

mit (un)bekannten Pilger*innen an meiner Seite

und immer wieder mal alleine mit mir.

Unterwegs sein im Hier und Jetzt,

mit erfüllender Spiritualität, dem Zauber des Augenblicks
und den Freuden und Versuchungen, die meine Lust spiegeln.



Pilgern
auf dem Weg sein...
mit der Erfahrung vergangener Zeiten,
und in Erwartung auf das Kommende.

Unterwegs im Hier und Jetzt,
erlebend, was mich bereichert
wahrnehmend, wo ich mich selbst blockiere oder lähmen lasse.

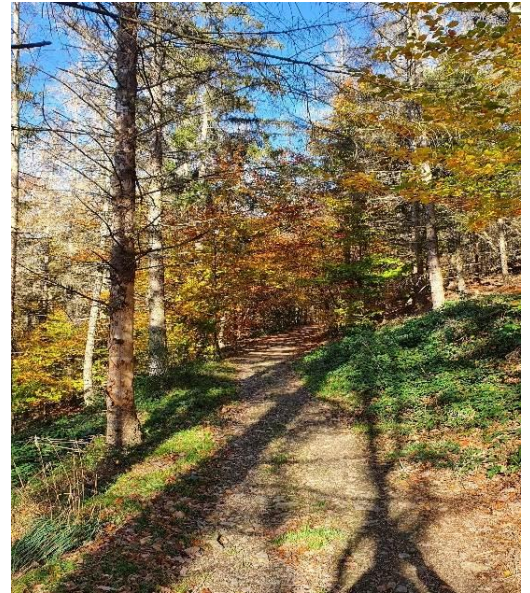
Pilgern...
auf dem Weg sein...
mit dem Himmel als Zeltdach über mir,
im Haus seiner Schöpfung.

Unterwegs sein im Hier und Jetzt,
staunend über das Geschenk des Wunderbaren,
spürend wie verletzlich alles Leben ist.

Pilgern...
auf dem Weg sein...
mit Menschen direkt an meiner Seite
und denen, die ich berührt im Herzen trage.

Unterwegs sein im Hier und Jetzt,
in Gemeinschaft oder allein.
mit Gott als Wegbegleiter
und mit ihm als Wegweiser.

Markus Heib 09.26



Pilgern ist keine Sache für eine bestimmte Zeit, für einen bestimmten Weg oder ein bestimmtes Ziel.
Pilgern heißt UNTERWEGS SEIN MIT GOTT. In diesem Sinne sind wir immer als Pilgerin und Pilger auf dem Weg durch die Zeit.

Ich wünsche Ihnen und Euch gute (Lebens)Pilgerwege.

Markus Heib

Schrift Zeichen

Monatlicher Impuls - Abwechselnde Verfasser*innen:
Sandra Hofer, Stephanie Schippers, Daniel Scherer, Markus Heib
Gemeindereferent*innen